

v

e

g

f

aktuell

Nr. 20
Juli 2002

Four-letter-words

Liebe Ehemalige

Die Anglophilen unter Ihnen werden sich wundern, ob sich der Schreibende endgültig in die Niederungen der alltagssprachlichen Banalitäten begeben will oder gar eine Lektion in Coprolalie erteilen möchte. Nun, es ist einfacher – und damit eben doch banal: PISA sind die vier Buchstaben, die landauf, landab die bildungsbewussten Gemüter erhitzt haben. In gewohnter Manier fragen wir uns, wer schuldig ist und in der Regel als Unbeteiligter seinen Kopf hinhalten muss. Und je nach eigener Couleur neigen wir dazu, uns den einen oder anderen Reformvorschlägen anzuschliessen. Vielleicht werden Sie sich sagen, die aufgedeckten Bildungsdefizite haben doch sicherlich nichts mit dem hohen Niveau der Mittelschulen zu tun und gehen uns demnach wenig an.

Nun, Sie merken es, ich vermeide es tunlichst, in den Reigen der Besserwisser einzustimmen; auch ich habe keine Patentrezepte zur Hand. Wozu dann der Beitrag? Ich denke, die Studienresultate sind Ernst zu nehmen und bedürfen einer differenzierten Betrachtung. Dabei könnte es sich erweisen, dass auch die höheren Bildungsinstitute bis hin zur Universität sich Kritik gefallen lassen müssen. Mir ist nur das Medizinstudium näher bekannt und da gibt es im internationalen Vergleich ebenfalls klare Unterschiede, die in einer kommenden Studie zu unseren Ungunsten ausgelegt werden könnten. In diesem Sinne möchte ich Sie zum Nachdenken und überlegtem Handeln auffordern. Warten wir nicht auf die nächste internationale Studie.

Nun zu unseren künftigen Anlässen. Im zweiten Halbjahr stehen wiederum unsere Hits an: für alle Ehemaligen das Maturandenfest in der Freizeitanlage Wollishofen und für den Maturjahrgang 1998 die Klassenzusammenkunft. Mit einer regen Beteiligung können Sie uns am besten motivieren, immer wieder neue und interessante Veranstaltungen zu organisieren.

Als ganz speziellen Anlass dürfen wir Ihnen einen Besuch des Kirchturms der Kirche St. Peter in der Adventszeit anbieten. Wir werden aus luftiger Höhe die schillernd beleuchtete Stadt bewundern können und lassen uns auf eine Überraschung ein. Mit vernünftigem Hörschutz versehen, können wir während dem 19h-Läuten den Abstieg durch die Glockenstube unter die Füsse nehmen und anschliessend spontan in einer der vielen Wirtschaften weiter plaudern. Bitte reservieren Sie sich schon heute den Termin.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein paar erholsame Sommerferientage und freue mich auf ein Wiedersehen an unseren nächsten Veranstaltungen.

Ihr

Henry Perschak

Kulturpreis 2003

Bereits zum vierten Mal werden wir nach den Sommerferien den Kulturpreis ausschreiben. In den vergangenen Jahren haben sich stets einige Schülerinnen und Schüler mit bemerkenswerten Arbeiten um den Preis beworben. Wir meinen, mit der Ausschreibung einen Beitrag an das hohe Bildungsniveau an unserer Schule zu leisten, werden doch damit wichtige Eigenschaften gefördert, wie das vertiefte Auseinandersetzen mit einem Thema und das Arbeiten nach selbst gesetzten Zielen. Gerade auch die Bearbeitung von ausserschulischen Aufgaben auf kulturellem Gebiet zeigt ergänzende Motivatoren auf.

Klassenzusammenkunft Maturjahrgang 1998*

Anknüpfend an den Erfolg der letzten Jahre, möchten wir wiederum für den fünf Jahre zurückliegenden Maturjahrgang einen Apéro spendieren. Das Rezept ist denkbar einfach: Wir vom Verein legen das Datum fest (Freitag, den 22. November 2002), bieten den Rahmen für das lockere Eintreffen und für ungezwungene Plaudereien mit einigen Lehrkräften des betreffenden Jahrganges und servieren Chips und Drinks. Sie organisieren anschliessend klassenweise die weiteren Festivitäten.

Für Mithilfe von offiziellen oder auch freiwilligen Klassensekretären des besagten Jahrganges sind wir dankbar; bitte melden Sie sich im Schulsekretariat unter Tel. 01 286 77 11. Sie wollen ja nicht etwa bei der Gelegenheit durch Abwesenheit glänzen?

* Wegen der vorübergehenden Verschiebung der Maturitätsprüfungen auf Januar feiern wir leicht verfrüht, bereits im Kalenderjahr 2002.

Termine

30.8.02 **Maturandenfest** in der Freizeitanlage Wollishofen
ab 18.30 Uhr.

Wir werden auch dieses Jahr wieder den beliebten Pizzaiolo aufbieten. Bitte um rege Teilnahme, damit wir Vertreter aus möglichst verschiedenen Berufen und Studienrichtungen vereinigen können.

Anmeldung beiliegend oder über: sekretariat@vegf.ch

Parkplatz Maturandenfest

**Der Firmenparkplatz der Ego Kiefer neben
der Freizeitanlage Wollishofen ist reserviert.
Bitte beachten Sie den Plan auf der Anmeldung.**

22.11.02 **Klassenzusammenkunft des Maturjahrganges 1998**

Ab 18.00 Uhr bis spätestens 19.30 Uhr.

Halle KS Freudenberg

Wir helfen Ihnen, den Anlass mit einem Apéro zu beginnen, Sie organisieren die anschliessenden Feierlichkeiten (siehe auch Seite 3).

17.12.02 **Besichtigung Kirchturm St. Peter**

Besammlung 18.00 Uhr vor dem Kirchturmeingang.

Unter kundiger Führung von Herrn Flückiger, Kirchgemeindepräsident St. Peter, besteigen wir den Turm, der pikanterweise der Stadt gehört. Oben erwartet Sie nicht nur die museale Stube des Feuerwächters und eine herrliche Aussicht, sondern auch noch eine weitere Überraschung. Ohrpfropfen mitnehmen.

Anmeldung beiliegend oder über: sekretariat@vegf.ch